

Bauausschuss knickt vor dem Kreis ein

16.05.2007 WB

Zustimmung zum UMTS-Mast in Schierhorn

chris. SCHIERHORN. Im Februar hatte der Hanstedter Gemeinderat seine Zustimmung zum Bau eines 40 Meter hohen UMTS-Mastes zwischen Schierhorn und Weihe verweigert. Dennoch gab der Kreis für das Vorhaben grünes Licht.



Cornelia Häusler
Foto: chris

Außerdem wies die Behörde in Winsen die Hanstedter an, das Einvernehmen zu erteilen. Bei seiner Sitzung im Schierhorner Feuerwehrhaus schwenkte der Bauausschuss jetzt um. Er will gegen das Vorhaben keinen Widerspruch mehr einlegen. Die einzige Gegenstimme kam von Jörg Gehrigk (UNS), der in Schierhorn wohnt. Kritik kommt

auch von Oliver Reck, Mitglied der Bürgerinitiative gegen den UMTS-Mast in Schierhorn: „Wir sind von unseren Volksvertretern enttäuscht“, sagt er, „dabei kostet ein Widerspruch der Gemeinde gegen die Verfügung des Kreises nicht mal

Geld. Unser Anwalt wäre auch bereit, die Gemeinde in einem Rechtsstreit zu vertreten.“

Cornelia Häusler, Vize-Bauamtsleiterin im Hanstedter Rathaus, stellt dazu fest: „Die Chancen für den Protest sind gleich Null, denn auch darüber entscheidet der Kreis.“

● Das entscheidende Wort in dieser Sache spricht am Donnerstag, 24. Mai, der Rat.